

Hamsterkäufe an Tankstellen

Hamburg/München. Die gesunkenen Spritpreise haben an vielen Tankstellen zu einem Ansturm der Autofahrer und zu Engpässen bei den Kraftstoffreserven geführt. Etwa 110 Tankstellen sei aufgrund der großen Nachfrage der Sprit ausgegangen, wie die Rheinische Post am Mittwoch berichtete. Vor allem an den Zapfsäulen im Rheinland und im Ruhrgebiet habe Hochbetrieb geherrscht. Auslöser sei unter anderem die Angleichung des Normalbenzin- an den Superpreis gewesen, den Aral in der vergangenen Woche vorgenommen hatte. Ein Unternehmenssprecher sprach nach Informationen des Blatts von »regelrechten Hamsterkäufen«.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/97105.hamsterkaufe-an-tankstellen.html>